

Alexander von Humboldt-Stiftung: Humboldt-Forschungsstipendien für Postdoktoranden

Überblick

Beschreibung des Programms

Mit den Humboldt-Forschungsstipendien für Postdoktorandinnen und Postdoktoranden ermöglicht die Alexander von Humboldt-Stiftung überdurchschnittlich qualifizierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Ausland, die am Anfang ihrer wissenschaftlichen Laufbahn stehen und ihre Promotion vor nicht mehr als 4 Jahren abgeschlossen haben, langfristige Forschungsaufenthalte (6–24 Monate) in Deutschland einzugehen. Bewerben können sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachgebiete und aller Länder. Das Forschungsvorhaben wird in Kooperation mit wissenschaftlichen Gastgeberinnen oder Gastgebern an Forschungseinrichtungen in Deutschland durchgeführt. Bewerberinnen und Bewerber wählen ihr eigenständiges Forschungsvorhaben und ihre Gastgeber in Deutschland selbst.

Geförderte erhalten monatlich 2.500 Euro, dazu kommen noch eine Reihe von zusätzlichen Leistungen.

Zielgruppe

Überdurchschnittlich qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Ausland, die am Anfang ihrer wissenschaftlichen Laufbahn stehen und ihre Promotion vor nicht mehr als 4 Jahren abgeschlossen haben

Akademische Voraussetzungen

Promotion

Anzahl der Stipendien

Es werden jährlich etwa 500 Humboldt-Forschungsstipendien für Postdoktoranden und [erfahrene Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen \[https://www.daad.de/deutschland/stipendium/datenbank/de/21148-stipendiendatenbank/?status=&origin=&subjectGrps=&daad=&q=alexander&page=2&detail=100001691\]](https://www.daad.de/deutschland/stipendium/datenbank/de/21148-stipendiendatenbank/?status=&origin=&subjectGrps=&daad=&q=alexander&page=2&detail=100001691) vergeben.

Laufzeit

6 bis 24 Monate

Stipendienleistung

Die Stipendienhöhe beträgt monatlich 2.500 Euro.

Zusätzliche Leistungen:

- Mobilitätspauschale
- Beitrag zur Kranken- und Haftpflichtversicherung
- Reisekostenpauschale
- Sprachstipendium
- Zuschläge für mitreisende Familienmitglieder
- Pauschale Zulage für Alleinerziehende für mitreisende Kinder
- Zusätzliche Verlängerung des Forschungsstipendiums bei Kindern unter 12 Jahren möglich
- Forschungskostenzuschuss
- Europa-Zulage
- Umfangreiche Alumni-Förderung

Formalia

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren wird [hier \[https://www.humboldt-foundation.de/bewerben/foerderprogramme/humboldt-forschungsstipendium\]](https://www.humboldt-foundation.de/bewerben/foerderprogramme/humboldt-forschungsstipendium) geschildert.

Bewerbungsschluss

Bewerbungen sind jederzeit möglich.

Das für die Bewerbung zuständige Auswahlgremium tagt jeden März, Juli und November.

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerbungsvoraussetzungen

- Promotion oder vergleichbarer akademischer Grad (Ph.D., C.Sc. oder äquivalent), wobei der Abschluss bei Eingang der Bewerbung nicht länger als 4 Jahre zurückliegt. Sollte die Promotion unmittelbar vor dem Abschluss stehen, ist eine Bewerbung bereits mit Vorlage des Dissertationsmanuskripts oder von Publikationen, die die Ergebnisse der Dissertation enthalten, möglich; jedoch frühestens 6 Monate vor dem Abschlusstermin der Dissertation.
- Wissenschaftliche Veröffentlichungen in nach internationalem Standard referierten Zeitschriften und Verlagen
- Forschungsplatz- und Betreuungszusage sowie ausführliche gutachterliche Stellungnahme eines wissenschaftlichen Gastgebers bzw. einer Gastgeberin an einer Forschungseinrichtung in Deutschland
- Referenzgutachten der Betreuerin bzw. des Betreuers der Doktorarbeit und einer weiteren wissenschaftlich tätigen Person, die zur Qualifikation des Bewerbers oder der Bewerberin fundiert Auskunft geben können, nach Möglichkeit auch von außerhalb des eigenen Instituts
- Sprachkenntnisse: Geistes-, Sozialwissenschaften und Medizin - gute Deutschkenntnisse, soweit sie für die erfolgreiche Durchführung des Projekts erforderlich sind. Ansonsten sind gute englische Sprachkenntnisse notwendig; Natur- und Ingenieurwissenschaften - gute deutsche oder englische Sprachkenntnisse

Antragsberechtigte müssen sich in den letzten 18 Monaten vor Bewerbungseingang insgesamt mindestens 12 Monate außerhalb Deutschlands aufgehalten haben. Interessenten mit deutscher Staatsbürgerschaft können sich bewerben, sofern ihr Arbeits- und Lebensmittelpunkt seit mindestens 5 Jahren und auf Dauer angelegt im Ausland liegt. Für Interessenten, die ihren Schul- und einen Hochschulabschluss bzw. einen Hochschulabschluss und ihre Promotion in Deutschland absolviert haben, gelten die Regeln für deutsche Staatsangehörige.

Bitte beachten Sie auch unsere [wichtigen Stipendienhinweise \[https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/\]](https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/).

Diesen Link kopieren: [daad.de/go/de/stipa10000110](https://www.daad.de/go/de/stipa10000110)
